

Robert Spaemann, geboren 1927 in Berlin, von 1952 bis 1958 Verlagslektor, 1962 ordentlicher Professor an der Technischen Hochschule Stuttgart, 1968 an der Universität Heidelberg, seit 1972 ordentlicher Professor für Philosophie an der Universität München, Honorarprofessor an der Universität Salzburg. – Der Beitrag auf Seite 289 wurde vorgetragen auf der Jahresversammlung der Görresgesellschaft, Oktober 1976 in Koblenz.

Bernhard Stoeckle OSB, geboren 1927 in München, ist nach Lehrtätigkeiten in Rom und Salzburg seit 1970 Professor für Moraltheologie an der Theologischen Fakultät der Universität Freiburg i. Br. Er gehört der Abtei Ettal an.

Albert Chapelle, geboren 1929, trat 1946 in die Gesellschaft Jesu ein. Professor an den Universitätsfakultäten von Namur, später im Institut für Theologische Studien in Brüssel. Den Beitrag auf Seite 326 übertrug Hans Urs von Balthasar ins Deutsche.

Erika Mitterer, geboren 1906 in Wien, war zunächst in der Fürsorgearbeit tätig. Die Kontakte mit menschlicher Not haben ihr Werk geprägt. Ihre neuen Gedichte sprechen bestimmt und ungeschützt harte Wahrheiten aus.

Josef Rief, geboren 1924 in Pfahlheim (Württemberg), war von 1965 bis 1972 Ordinarius für christliche Soziallehre an der Universität Tübingen; seit 1972 ordentlicher Professor für Systematische Theologie (Moraltheologie) an der Universität Regensburg.

Karl Forster, geboren 1928 in Amberg (Oberpfalz), ist ordentlicher Professor für Pastoraltheologie an der Universität Augsburg; Berater der Kommission IV der Deutschen Bischofskonferenz; war beteiligt an der Projektierung und Auswertung der Befragungen der Welt- und Ordenspriester und der Priesteramtskandidaten in der Bundesrepublik Deutschland, die 1971 bzw. 1972 durchgeführt wurden.

Nikolaus Lobkowicz, geboren 1931 in Prag, Professor für politische Theorie und Philosophie, ist Präsident der Universität München. – Der Text des Beitrages auf Seite 369 wurde vorgetragen auf der Öffentlichen Veranstaltung des Vereins der Freunde und Förderer Communio e.V., am 26. September 1976 in München. Das Thema der Tagung lautete: Bundesrepublik Deutschland auf dem Prüfstand. Drei Jahrzehnte gesellschaftlicher Entwicklung und christlicher Anspruch.

Paul-L. Weinacht, geboren 1938, ist Professor für Politische Wissenschaft an der Pädagogischen Hochschule in Freiburg i. Br.